

## Antrag zur Anerkennung des erheblichen dienstlichen Interesses an der Benutzung eines privaten Kraftwagens im Vorwege gemäß § 5 Abs.3 NRKVO

Name der\*des Quereinsteigers\*in: \_\_\_\_\_

Hiermit bitte ich um Anerkennung des erheblichen dienstlichen Interesses an der Benutzung eines privaten Kraftwagens gemäß § 5 Abs.3 NRKVO **im Vorwege** für folgendes Dienstgeschäft:

\_\_\_\_\_

### Grund bitte ankreuzen oder einen anderen Grund eintragen:

<input type="checkbox"/>	G 1	Das Dienstgeschäft kann bei Benutzung eines regelmäßigen Beförderungsmittels nicht durchgeführt werden.
<input type="checkbox"/>	G 2	Es verkehrt vom Abfahrtsort und/oder zum Bestimmungsort kein regelmäßig verkehrendes Beförderungsmittel.
<input type="checkbox"/>	G 3	Das Dienstgeschäft würde generell um mehr als eine Stunde gegenüber der PKW-Nutzung verlängert. Grund ist die sehr ungünstige Erreichbarkeit meines Wohnortes mit öffentlichen Verkehrsmitteln.
<input type="checkbox"/>	G 4	Bei Nutzung regelmäßiger Beförderungsmittel wären die am gleichen Tage an mehreren Stellen vorzunehmenden Dienstgeschäfte nicht möglich.
<input type="checkbox"/>	G 5	Das für die Durchführung des Dienstgeschäftes mitzuführende Dienstgepäck ist besonders schwer (>25kg ) oder sperrig.
<input type="checkbox"/>	G 6	Durch die Bildung einer Fahrgemeinschaft ist die Dienstreise mit dem PKW kostengünstiger als die Benutzung regelmäßig verkehrender Beförderungsmittel.
<input type="checkbox"/>	G 7	Bei Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel wäre ein Reiseantritt vor 6 Uhr morgens erforderlich und damit eine Übernachtung notwendig gewesen.
<input type="checkbox"/>	Anderer Grund:	

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum) Unterschrift

Das erhebliche dienstliche Interesse an der Benutzung eines privaten Kraftwagens wird entsprechend dem Antrag gemäß § 5 Abs.3 NRKVO

anerkannt

nicht anerkannt

Stade, den \_\_\_\_\_  
(Datum)

\_\_\_\_\_  
(Dr. Stefanie von Berg -Seminarleiterin -)